

AN DIE INGENIEURKAMMER
DER FREIEN HANSESTADT BREMEN
- Prüfungsausschuss nach § 8 DVO EnEV/EEWärmeGV -
GEEREN 41-43
28195 BREMEN

ANTRAG AUF ANERKENNUNG ALS SACHVERSTÄNDIGER FÜR ENERGIESPARENDES BAUEN
nach § 6 Durchführungsverordnung der EnEV/EEWärmeGV vom 21. Dezember 2010

1 Personalien

1.1 Name [ggf. auch Geburtsname]

1.2 Vornamen [Rufname unterstreichen].....

1.3 geboren am..... in

1.4 Staatsangehörigkeit.....

1.5 Akademische Grade.....

1.6 Wohnsitz
(Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

*Tel..... *Fax..... *E-Mail.....

1.7 Berufliche Niederlassung bzw. Dienst- oder Beschäftigungsstelle:

.....
.....
.....

*Tel..... *Fax..... *E-Mail.....

(* = Freiwillige Angabe)

2.4 Angaben zur Berufserfahrung von mindestens fünf Jahren im Bereich des energiesparenden Bauens und darüber, dass durch berufliche Leistungen überdurchschnittliche Fähigkeiten im Bereich des energiesparenden Bauens einschließlich der Nutzung erneuerbarer Energien bewiesen wurden (§ 6 Abs. 1 Nr. 4)

_____ Anschrift des Arbeitgebers oder Dienstherrn oder selbstständige Tätigkeit _____

vom.....bis.....bei.....

vom.....bis.....bei.....

vom.....bis.....bei.....

vom.....bis.....bei.....

2.5 Erklärung zu § 6 Abs. 1 Nr. 5 und Nr. 7

- Wurde über **Ihr** Vermögen innerhalb der letzten fünf Jahre vor Antragstellung das Insolvenzverfahren eröffnet oder die Eröffnung mangels Masse abgewiesen? Ja*/ Nein*
- Sind gegen Sie die strafrechtlichen Nebenfolgen des Verlustes der Amtsfähigkeit, der Wählbarkeit oder des Stimmrechts wirksam? Ja*/ Nein*
- Sind Sie unter vorläufige Betreuung gestellt oder ist Ihnen ein Betreuer zur Besorgung der Vermögensangelegenheiten bestellt? Ja*/ Nein*
- Haben Sie innerhalb der letzten fünf Jahre vor Antragstellung eine eidesstattliche Versicherung nach § 807 Zivilprozessordnung oder § 284 Abgabenordnung abgegeben? Ja*/ Nein*

2.6 Anlagen, die dem Antrag beizufügen sind

- Abschlusszeugnis der Berufsausbildung [als Nachweis zu 2.2]
(Original zur Einsicht vorlegen oder als beglaubigte Kopie dem Antrag beizufügen)
- Fortbildungszertifikate, Teilnahmebescheinigungen u. Ä. [als Nachweis zu 2.3]
(als einfache Kopie dem Antrag beizufügen)
- Zeugnisse von Arbeitgebern, Referenzschreiben von Bauherren [als Nachweis der praktischen Berufstätigkeit zu 2.4]
(Original zur Einsicht vorlegen oder als beglaubigte Kopie dem Antrag beizufügen)
- Projektliste über Projekte aus mind. 5 Jahren als Nachweis der praktischen Berufstätigkeit zu 2.4
(als einfache Kopie dem Antrag beizufügen)
- Führungszeugnis
(nicht älter als drei Monate)

2.7 Anlagen, die dem Eintragungsantrag beigefügt werden können

- selbstgefertigte Pläne [auf DIN A 4 gefaltet] nebst Erklärung, dass die vorgelegten Pläne und Zeichnungen ohne fremde Hilfe vom Antragsteller entworfen wurden

2.8 Sonstige Bemerkungen zum Antrag

2.9 Erklärung des Antragstellers / der Antragstellerin

Ich versichere, dass alle vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind und dass mir nichts bekannt ist, dass der von mir beantragten Eintragung entgegenstehen könnte.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 23 Bremisches Ingenieurgesetz (BremIngG).

Ich habe die Gebühr für das Prüfverfahren in Höhe von 950,00 € auf das Konto der Ingenieurkammer Bremen bei der Sparkasse Bremen eingezahlt (IBAN: DE12 2905 0101 0001 1214 33 / BIC: SBREDE22XXX).

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin